

- 1 OBERTEIL VORDERTEIL (A CUP)
- 2 OBERTEIL VORDERTEIL (B CUP)
- 3 OBERTEIL VORDERTEIL (C CUP)
- 4 OBERTEIL VORDERTEIL (D CUP)
- 5 OBERTEIL RÜCKENTEIL
- 6 ROCK VORDERTEIL
- 7 ROCK RÜCKENTEIL
- 8 TASCHE
- 9 AUSSCHNITT EINFASS-STREIFEN A
- 10 SCHRÄGSTREIFEN A

KÖRPERGRÖSSEN

MISSSES										
Größe	8	10	12	14	16	18	20	22	24	
Oberweite	80	83	87	92	97	102	107	112	117	
Taille	61	64	67	71	76	81	87	94	97	
Hüfte	85	88	92	97	102	107	112	117	122	
Rücken - Hals zu Taille	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45	

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillenlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT UMBRUCH
** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

FADENLAUF — Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

A/B,C,D CUP SIZES

Busen kann der schwierigste Bereich des Kleidungsstücks sein, wenn Sie das Kleidungsstück bearbeiten und anpassen. Um es einfach zu machen, gibt es einzelne Musterteile für die Cupgrößen A,B,C,D.

Für ein gutes Ergebniss ist es wichtig, die richtige Cupgröße zu wählen.

MASSE

Um Ihre Cupgröße zu bestimmen, brauchen Sie zwei Maße - **BUSEN** und **HOCHBUSEN**:

1. **Busen**: Messen Sie gerade durch den Rücken über das vollste Teil des Busens.

2. **Hochbusen**: Messen Sie gerade durch den Rücken, unter Arm herauf und quer über Oberteil des Busens.

Ziehen Sie Maß des HOCHBUSENS von Maß des BUSENS ab.

UNTERSCHIED _____

CUPGRÖSSE WÄHLEN

Mit UNTERSCHIED Maß finden Sie Ihre Cupgröße in der Tabelle darunter und wählen Sie Musterteil(e) für das Modell Ihres Kleidungsstücks.

CUPGRÖSSETABELLE

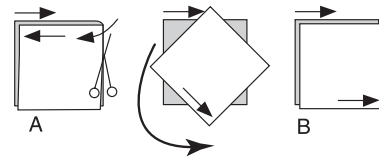
Unterschied	Cupgrösse	Musterteil(e)
		KLEID A,B
bis auf (2.5cm)	A	1
bis auf (5cm)	B	2
bis auf (7.5cm)	C	3
bis auf (10cm)	D	4

EINLAGIG — Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* **OHNE STOFFBRUCH** — Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH — Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).



★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

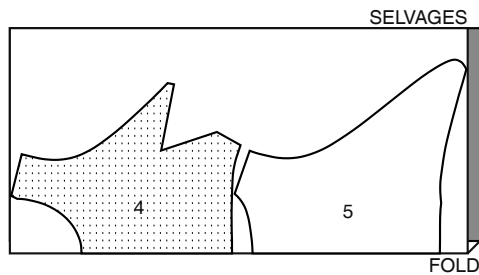
Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

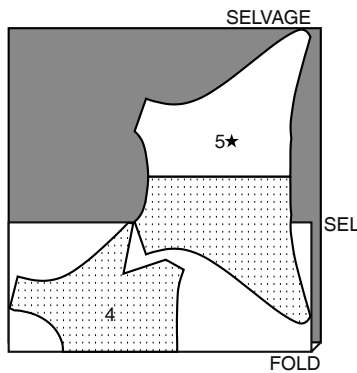
KLEID A

SCHNITT-TEILE: 4,5

45" (115 cm) *
AG



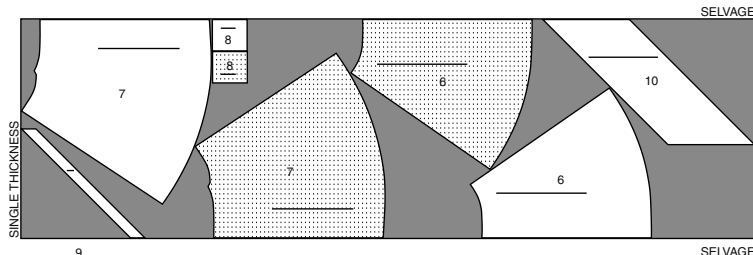
60" (150 cm) *
AG



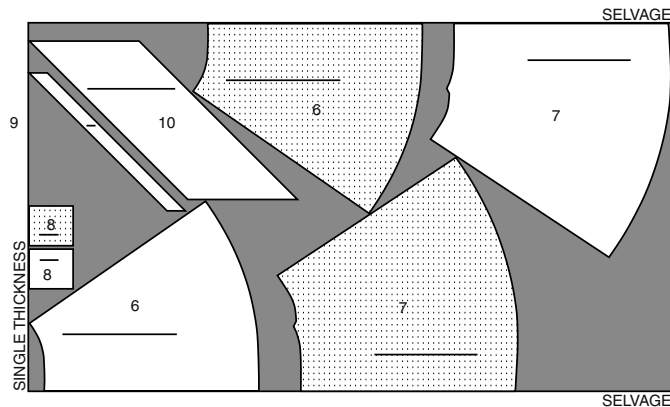
KONTRAST

SCHNITT-TEILE: 6,7,8,9,10

45" (115 cm) *
AG



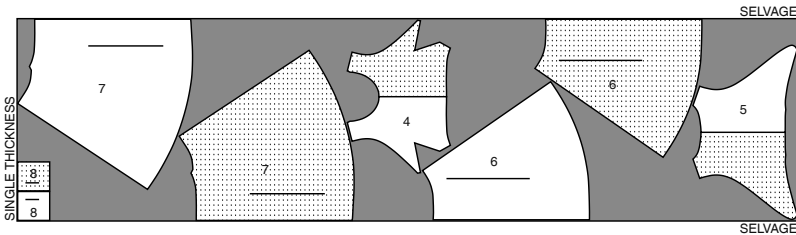
60" (150 cm) *
AG



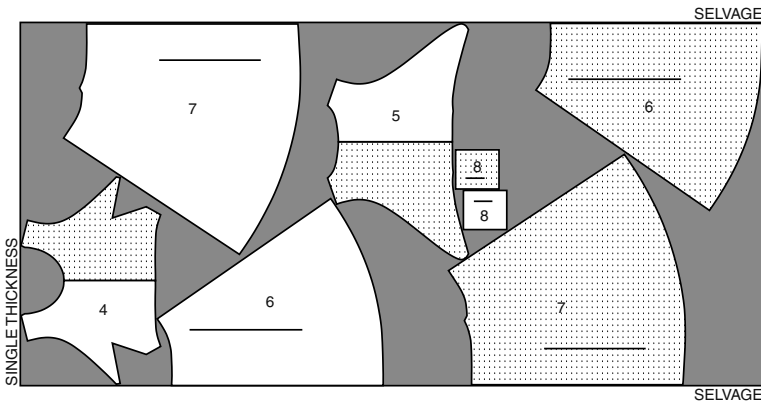
KLEID B

SCHNITT-TEILE: 4,5,6,7,8

45" (115 cm) *
AG



60" (150 cm) *
AG



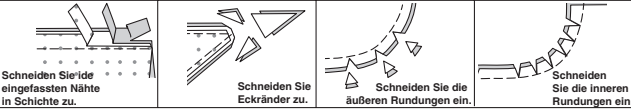
NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM
SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIGT
(sofern nicht anders angegeben).

ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt,
dann auseinander, sofern nicht anders angegeben.
Schneiden Sie die Nahtzugabem wo nötig ein, dami sie
glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen
werden weiter unten erklärt.

EINHALTEN - Entlang der Nahtlinie mit langem
Geradstich der Maschine nähen. Die Fadenenden
so stark anziehen, dass die Längen der beiden
Stoffstücke übereinstimmen.

HINWEIS: Für Armkugeln sollte eine zweite Reihe
Einhaltfäden mit 6 mm Abstand auf der Nathzugabe
für mehr Kontrolle gearbeitet werden.

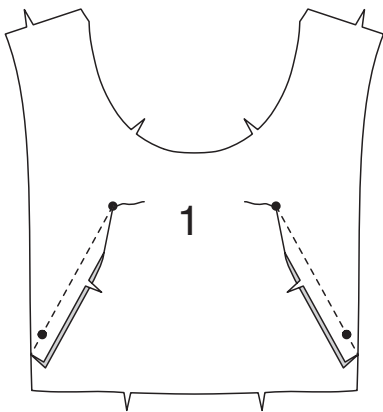
KNAPPKANTIG ABSTEPPEN - Knappkantig zur
fertigen Kante oder Naht steppen.

SAUMSTICH - Die Nadel durch die Bruchkante
ziehen, dann einen Faden auf der Unterseite
fassen.

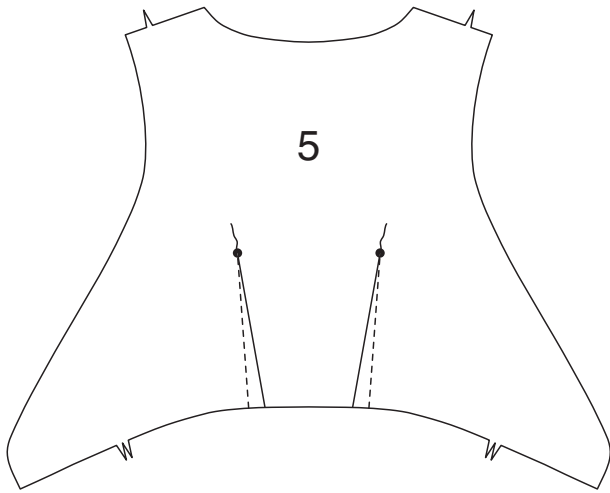
KLEID A, B

Oberteil

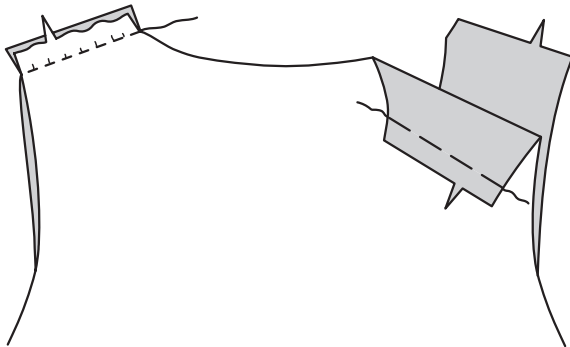
1. Die Abnäher im Oberteil (1,2,3 oder 4) steppen. Nach
unten.



2. Die Abnäher im rückwärtigen Oberteil (5) steppen. Zur
Mitte bügeln.

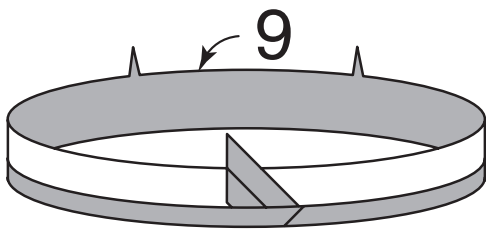


3. Die Schulterkanten des rückwärtigen Oberteils
zwischen Ausschnitt und Armausschnittkante **EINHALTEN**.
Die vorderen Oberteil entlang der Schultern auf das
rückwärtige Oberteil aufstecken. Die Mehrweite gleichmäßig
verteilen; heften. Steppen.

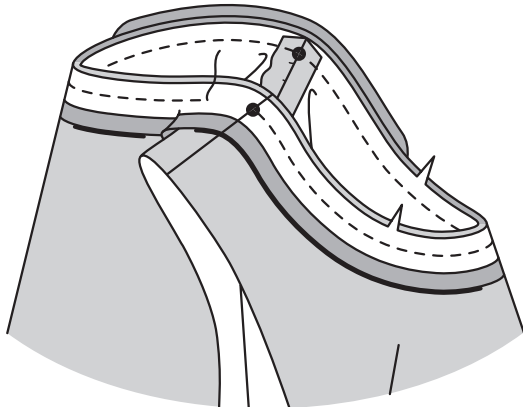


Modell A

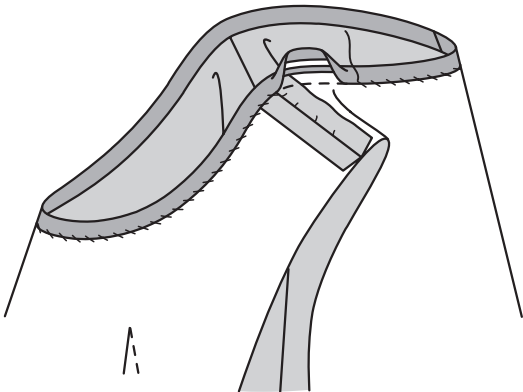
4. Die Enden des Ausschnitt Einfass-Streifens (9)
aufeinander steppen.
1,3 cm Nahtzugaben an der Kante ohne Passzeichen des
Einfass-Streifens einschlagen; bügeln.



5. Den Streifen auf die Ausschnittkante des Oberteils,
die Schnittkanten sind bündig, die vorderen Mitten
treffen aufeinander, die kleinen Punkte treffen auf die
Schulternähte. Mit 1,3 cm Nahtzugabe steppen, den
Streifen leicht dehnen. Die Nahtzugaben in den Streifen
bügeln.

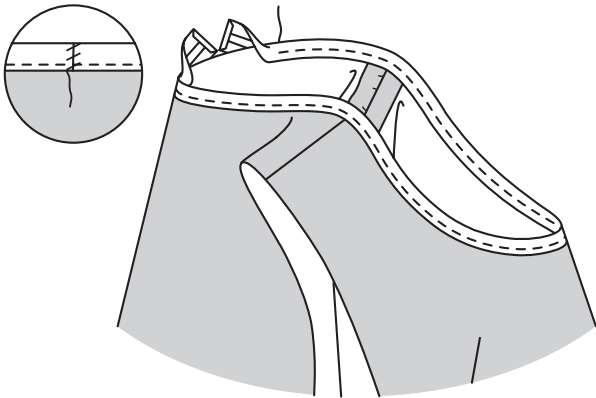


6. Den Streifen nach innen einschlagen, die Schnittkanten
einfassen, die umgebügelte Kante liegt auf der Naht. Mit
SAUMSTICH annähen, den Streifen leicht dehnen. Bügeln.



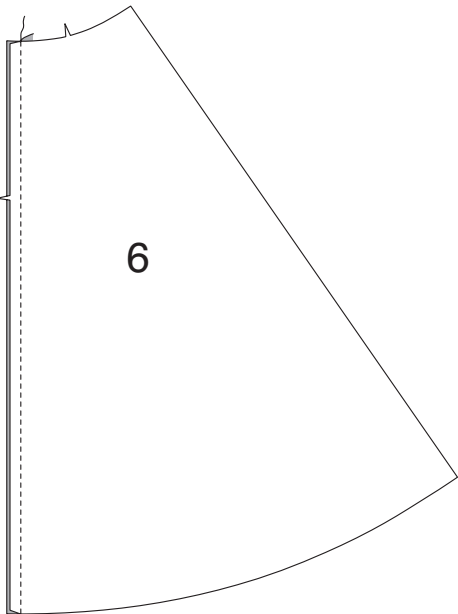
Modell B

7. Die Ausschnittkante mit doppelt gefalztm Schrägband
einfassen. Zum Einfassen die schmalere Kante des Bands
außen auflegen, das Band leicht denen, die Enden so
einschlagen, dass sie sich in der rückwärtigen Mitte treffen.
Knappkantig zur Innenkante durch alle Lagen steppen.
Die Enden mit **SAUMSTICH** annähen.

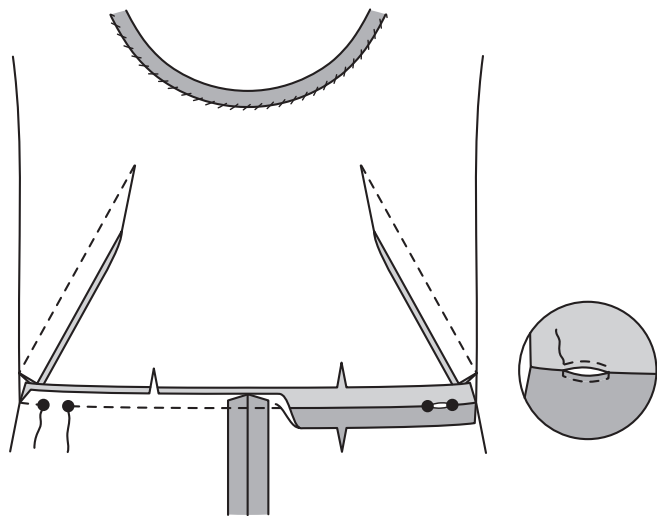


Rock

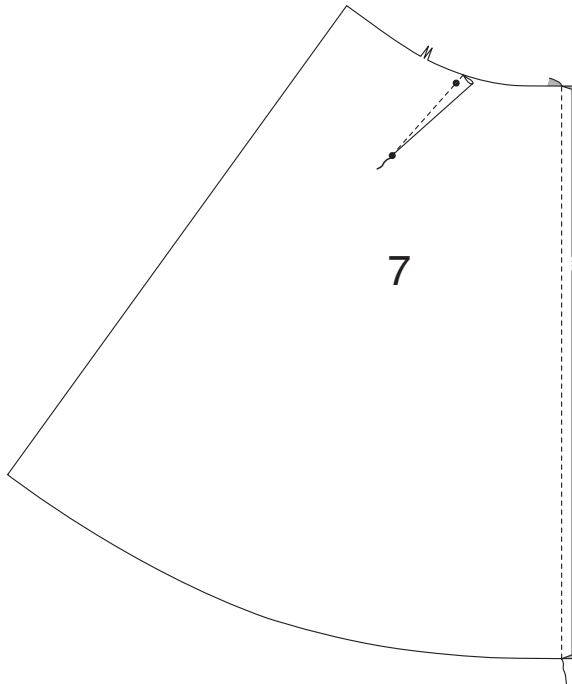
8. Das Rock Vorderteil (6) entlang der vorderen Mitte
aufeinander steppen.



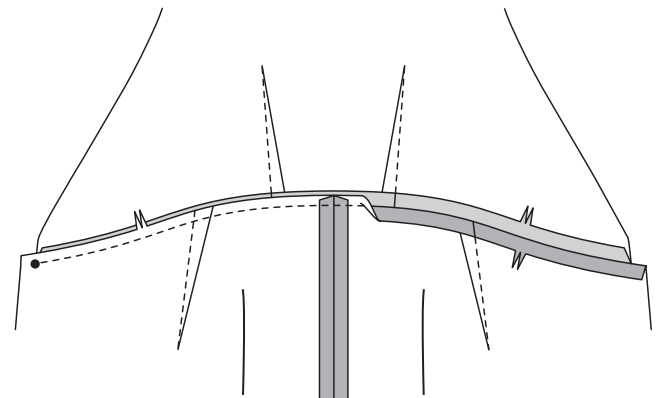
9. Das Rock Vorderteil auf das vordere Oberteil
aufstecken, die Mitten treffen aufeinander. Steppen,
dabei nicht zwischen den kleinen Punkten steppen.
Nahtzugaben auseinander bügeln.
Die Öffnungskanten in der Naht **KNAPPKANTIG
ABSTEPPEN**.



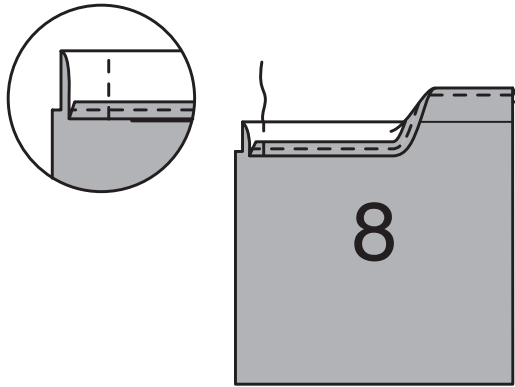
10. Den Abnäher im Rock Rückenteil (7) steppen.
Nahtzugaben zur Mitte bügeln.
Das Rock Rückenteil entlang der rückwärtigen Mitte
aufeinander steppen.



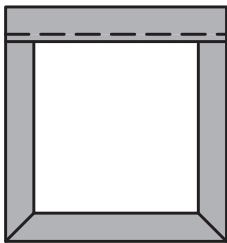
11. Das Rock Rückenteil auf das rückwärtige Oberteil
aufstecken, die rückwärtigen Mitten treffen aufeinander,
ebenso die kleinen Punkte. Steppen.



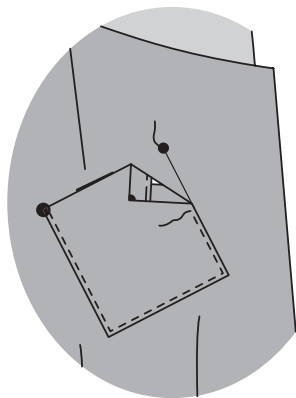
12. 6 mm Zugabe an der Oberkante der Tasche (8)
einschlagen. **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**. Bügeln.
Die Oberkante entlang der Faltlinie nach innen
einschlagen. Enden steppen. Wie gezeigt
zurückschneiden.



13. Die Oberkante der Tasche nach innen
einschlagen, die verbleibende Nahtzugabe
einschlagen, die Mehrweite an den Ecken diagonal
einschlagen. Bügeln.

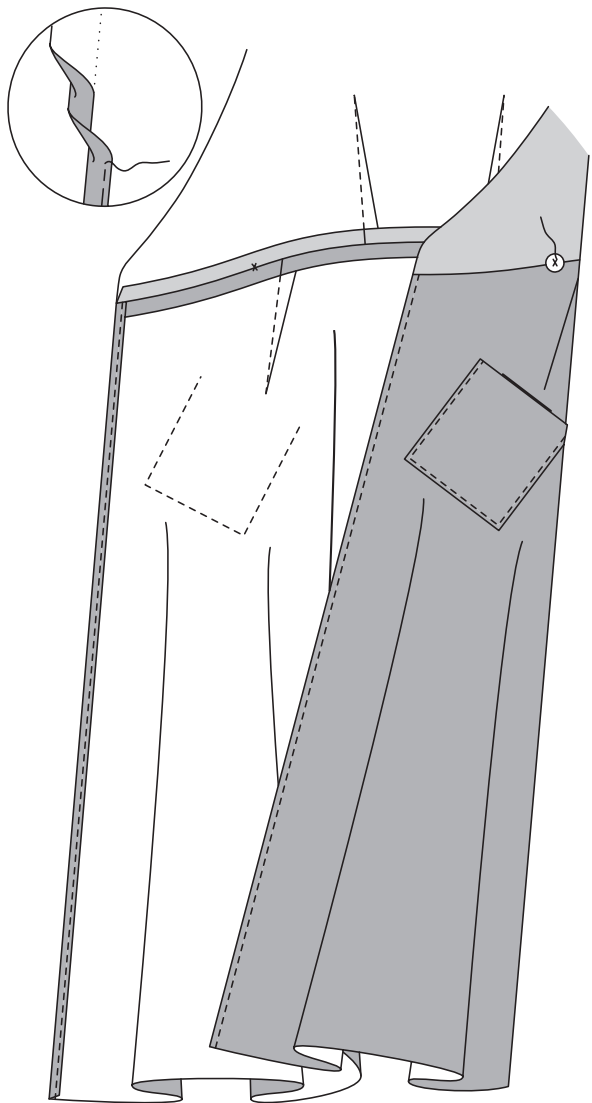


14. Die Taschen auf das Rückenteil entlang
der Ansatzlinien aufstecken, die Passzeichen
treffen aufeinander. Die Seiten- und Unterkanten
KANNPPKANTIG ABSTEPPEN, die oberen Enden
verstärken.



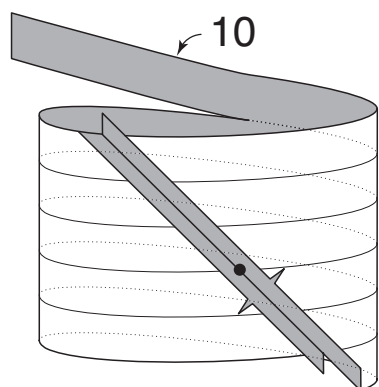
Fertigstellen

15. Einen 1,5 cm breiten Schmalen Saum an den rückwärtigen Öffnungskanten des Rocks arbeiten. Knöpfe am Rückenteil an den Markierungen annähen.



Modell A

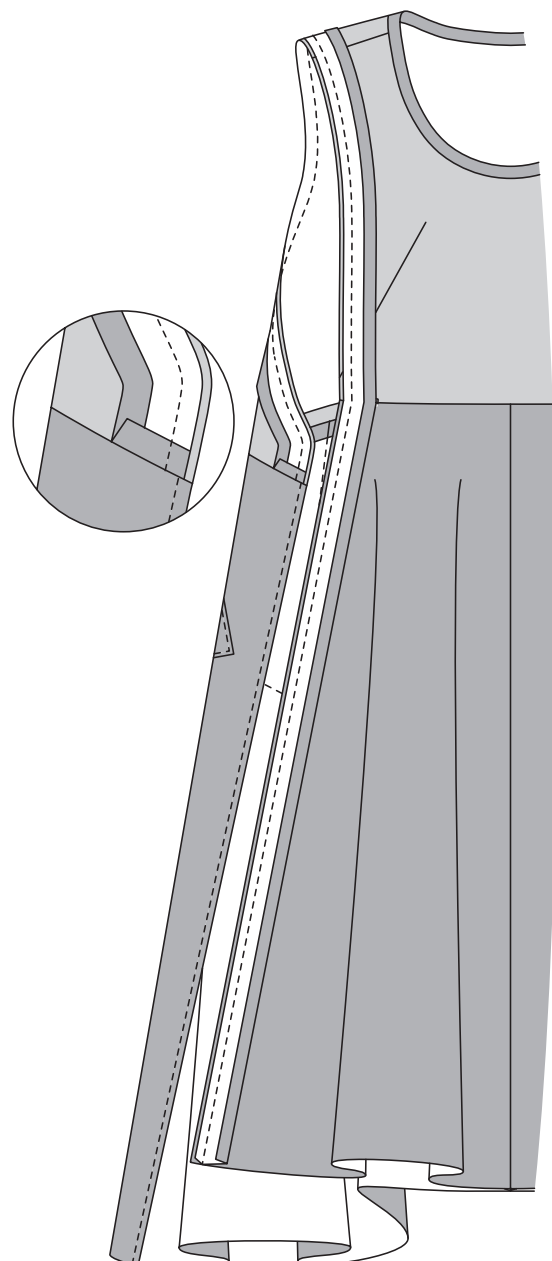
16. RECHTS auf rechts die Enden des SCHRÄGSTREIFENS (10) aufeinander steppen, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen. **HINWEIS:** Die Kanten sind an den Nahtenden. Beginnend an einem überstehenden Ende entlang der Schnittlinie schneiden, es entsteht wie gezeigt ein durchgehender Streifen.



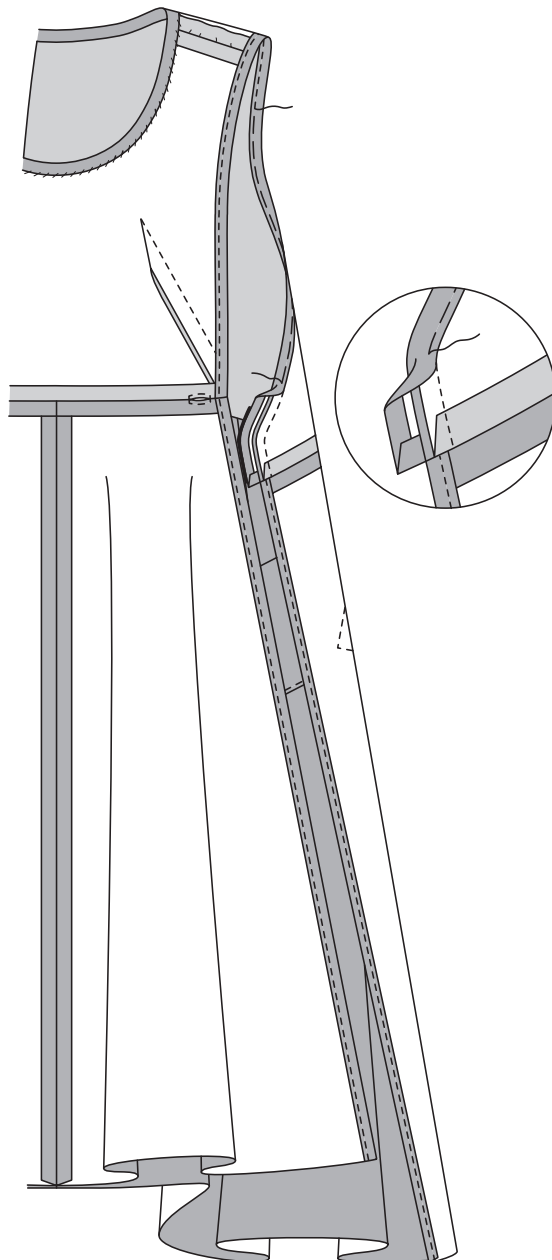
17. 6 mm Zugabe an einer Längskante des Schrägstreifens einschlagen; bügeln. Spitzen zurückschneiden.



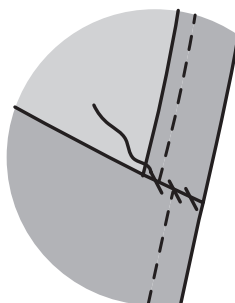
18. Den Streifen auf das Rockvorderteil und das Oberteil entlang der Seiten aufstecken, die Schnittkanten sind bündig, die Enden an der rückwärtigen Taillennaht einschlagen. Mit 1,3 cm Nahtzugabe steppen, an den Innenkurven leicht dehnen. Nahtzugaben in den Streifen bügeln.



19. Den Streifen nach innen einschlagen, die Kanten sind nun eingefasst, die umgebügelte Kante liegt auf der Naht. Heften. Von außen knappkantig zur Innenkante durch alle Lagen steppen. Bügeln.

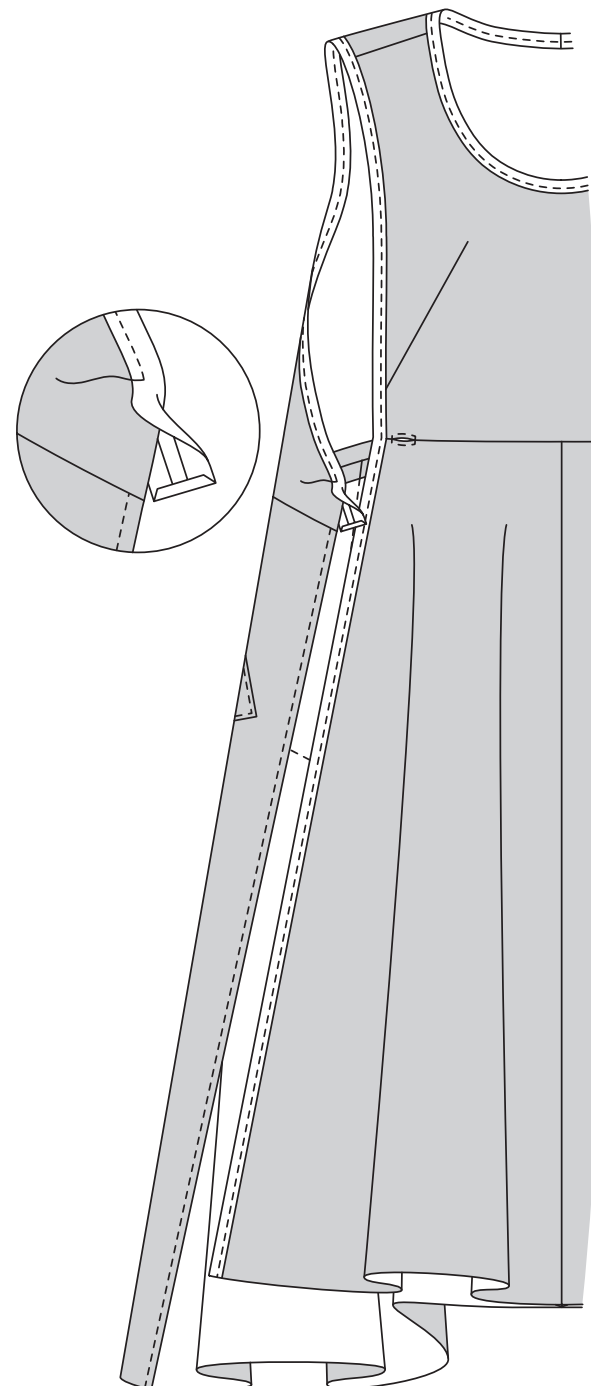


20. Die Enden mit **SAUMSTICH** annähen.

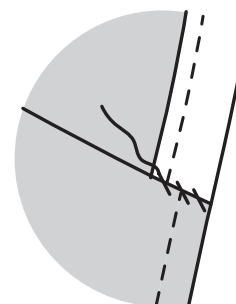


Modell B

21. Die Seitenkanten des Rockvorderteils und Oberteils mit doppelt gefalzttem Schrägband einfassen. Zum Einfassen die schmalere Kante des Bands außen auflegen, das Band leicht denen, die Enden an der rückwärtigen Taillennaht einschlagen. Knappkantig zur Innenkante durch alle Lagen steppen.

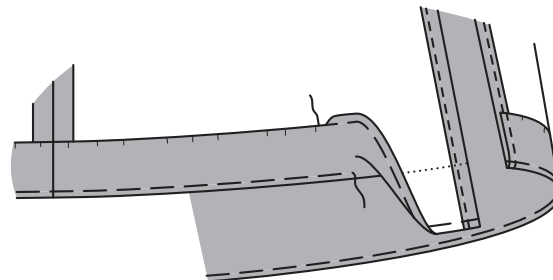


22. Die Enden mit **SAUMSTICH** annähen.

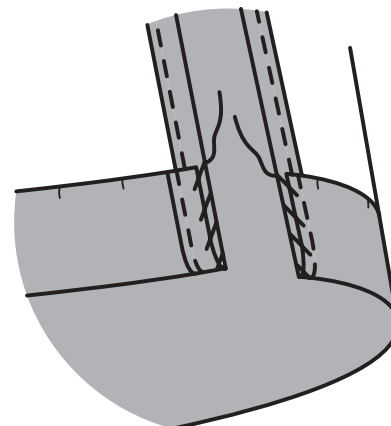


Modell A, B

23. Die Unterkante des Rocks mit 6 mm Abstand zur Schnittkante mit langem Geradstich steppen. Den Saum am Rock einschlagen. Knappkantig zu den Bruchkanten heften. Einhaltfäden entsprechend anziehen. 6 mm an der Schnittkante einschlagen. Saum annähen. Bügeln.



24. Die Enden an den Seiten sorgfältig mit **SAUMSTICH** annähen.



25. Den Hakenverschluss an den rückwärtigen Öffnungskanten an der Taille annähen.

